



Othman, 41 Jahre alt und kommt aus Damaskus, Syrien

In den letzten zwei Jahren lebte er mit seiner Frau und seinen drei Kindern in zwei verschiedenen Flüchtlingslagern in Griechenland. Zwei seiner Söhne wurden auf der Flucht aus Syrien von ihm und der Familie getrennt.

Sie haben es in die Schweiz geschafft. Othman, seine Frau und seine Geschwister durften erst kürzlich, nach zwei Jahren, mit den Söhnen in der Schweiz zusammengeführt werden und leben nun dort. Othman ernährt seine Familie durch den Verkauf seiner Kunst.

In Syrien war Othman ein erfolgreicher Künstler, aber er ließ alle seine Vorräte und Kunstwerke zurück, als er mit seiner Familie vor dem Krieg floh. Das Kunstprogramm von „Love WithOut Borders“ versorgte ihn im Rahmen seines Programms im Lager Nea Kavala mit Kunstzubehör, das Othmans Leben tiefgreifend veränderte. Die Kunst trug dazu bei, ihn in den sehr schwierigen Zeiten in Griechenland emotional und finanziell zu unterstützen.

Im Flüchtlingslager wurde Othman von den anderen Bewohnern des Lagers liebevoll "Picasso" genannt. Er ist nicht nur äußerst begabt, sondern auch sehr großzügig. Othman hat anderen Bewohnern des Camps Kunstunterricht und emotionale Unterstützung gegeben.

Othman nutzt sein künstlerisches Talent, um seine Frustration auszudrücken und dem Stress zu entfliehen, der durch die Entfremdung von seiner Heimat in Syrien verursacht wird. In seinen Werken nimmt er Bezug auf die Flüchtlingskrise, die menschliche Natur und die Natur selbst. Mit der Kunst erzählt er anderen von dem Leid, das seine Familie und sein Land ertragen mussten.

Für seine Kinder wünscht sich Othman ein Leben in Sicherheit vor dem Krieg, wo sie eine gute Ausbildung erhalten und ihre beruflichen Träume verfolgen können. Othman und seine Frau haben vor kurzem ihr sechstes Kind auf die Welt gebracht. Othman ist ein Mann, dem das Wohl seiner Familie am Herzen liegt.